



Verordnung Aktuell Arzneimittel

Stand: 31. Mai 2022; Ref VA

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ▪ [Kontakt zu Ihrem Beratungszentrum](#) ▪ www.kvb.de/verordnungen

■ Rote-Hand-Brief Fosfuro® 3.000 mg Granulat zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen (Fosfomycin-Trometamol): Streichung der Indikation perioperative Antibiotikaprophylaxe bei transrektaler Prostatabiopsie bei erwachsenen Männern

Der Hersteller von Fosfuro® informierte im Benehmen mit dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) am 20. Mai 2022 über einen Rote-Hand-Brief, dass die genannte Indikation aufgrund eines verfahrenstechnischen Fehlers in die Fachinformation aufgenommen worden war und nun gelöscht wird. Die erforderlichen Daten lägen nach einer Überprüfung der europäischen Arzneimittelbehörde EMA (European Medicines Agency) für diese Indikation nicht vor. Fosfuro® soll hier deshalb keinen Einsatz finden.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Veröffentlichung der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ).¹

Ansprechpartner für Ordnungsfragen stehen Ihnen - **als Mitglied der KVB** - unter 0 89 / 5 70 93 - 4 00 30 zur Verfügung. Oder Sie hinterlassen uns über Ihr Beratungszentrum unter <https://www.kvb.de/service/beratung/beratungszentrum/> einen Rückrufwunsch.

¹ <https://www.akdae.de/Arzneimittelsicherheit/RHB/Archiv/2022/20220520.pdf>